

Moldau-Radweg

Eine Tour für Anspruchsvolle – und zwar in jedem Sinne: einerseits die Kultur- und Naturhighlights an der Strecke: Prag, Budweis, Schloss Hluboka, Krumau, Pisek und der Stausee Orlik mit der Burg Zvikov. Andererseits erfordert die Streckenführung eine gewisse Grundkondition und Ausdauer. Abends heißen Sie die von uns persönlich ausgewählten Hotelpartner herzlich willkommen.

1. Tag: Anreise nach Prag

Zimmerbezug und Übergabe der Reiseunterlagen im Hotel.

2. Tag: Busfahrt nach Aigen/Schlägl

Am Vormittag Busfahrt nach Oberhaag in Österreich, nahe des böhmischen Lipno-Stausees (auch Moldau Stausee genannt).

3. Tag: Oberhaag – Krumau ca. 70 km

Übernahme der Leihräder. Nach bereits drei Kilometer passieren Sie die österreichisch-tschechische Grenze und erreichen den Lipno-Stausee. Bis Vyssi Brod radeln Sie gemütlich dem Ufer entlang. Ab Vyssi Brod bis Krumau wählen Sie zwischen 2 Varianten: Anspruchsvoll entlang des hügeligen Radweges oder gemütlich entlang der flachen, mäßig befahrenen Straße direkt neben der Moldau.

4. Tag: Krumau – Budweis ca. 40 km

Sie verlassen das malerische Krumau und radeln über die sanften Hügel über dem Tal der Moldau bis Ceske Budejovice (Budweis).

5. Tag: Budweis – Pisek ca. 70 km

Am Ufer der Moldau entlang radeln Sie zum wunderschönen Schloss Hluboka. Weiterfahrt über Tyn bis Pisek.

6. Tag: Pisek – Region Orlik-Stausee ca. 60 km

Sanft hügelig geht es zurück an das Moldauufer nach Zvikov. Dort beginnt der atemberaubende Orlik-Stausee. Tipp: Besuch der königlichen Burg Zvikov.

7. Tag: Region Orlik-Stausee – Prag ca. 60 km

Sie lassen den Stausee hinter sich und radeln über die sanften Hügel nach Krasna Hora. Immer die Mäander der Moldau im Blick geht es nach Slapy. In Trebenice besteigen Sie das Schiff und erreichen das Prager Stadtzentrum auf atemberaubende Art und Weise – auf dem Moldaufluss.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

